



öffentlich

**Betreff:**

Evaluierung des STEK Wohnen

**Einreicher:** Fraktion DIE LINKE

Erstellungsdatum 10.01.2013

Eingang 902:

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
30.01.2013	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, der Stadtverordnetenversammlung bis zum Juni 2013 eine Evaluierung des Stadtentwicklungskonzeptes (STEK) Wohnen vorzulegen.

gez.

Fraktionsvorsitzende/r

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Entscheidungsergebnis**

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Das STEK Wohnen ist nach gründlicher Vorbereitung 2009 beschlossen worden. Es ist eine wichtige Grundlage für die Arbeit der Verwaltung und der Stadtverordnetenversammlung. Angesichts der hohen Bedeutung des Wohnungsproblems in der Landeshauptstadt und der veränderten Rahmenbedingungen sollte das STEK Wohnen evaluiert und entsprechend den gewachsenen Anforderungen weiterentwickelt werden.